

03.05.2023

express.evg-online.org

#gemeinsammehr

GEMEINSAM GEHT MEHR!

TARIFRUNDE 2023

erixx GmbH

Arbeitgeber legt neues, aber unzureichendes Angebot vor

Nach der zweiten Runde der Tarifverhandlungen mit der erixx hat der Arbeitgeber nun ein leicht verändertes Angebot vorgelegt.

Angeboten wurde jeweils eine Entgelterhöhung von 125 Euro im Dezember 2023 und weitere 125 Euro im Juli 2024, sowie eine Inflationsausgleichsprämie von insgesamt 1.350 Euro als Einmalzahlung. Die Laufzeit soll weiterhin 24 Monate betragen.

Wir erkennen zwar die kleinen Schritte in die richtige Richtung was den Mindestbetrag betrifft, dennoch liegt dieses Angebot nach wie vor weit entfernt von unseren zentralen Forderungen und wurde von der Tarifkommission als unverhandelbar zurückgewiesen. Zumindest eine Einigung bei der Ausweitung des Nachtarbeitszeitraumes von 20 bis 6 Uhr konnte erreicht werden.

Unsere Forderungen sind klar und eindeutig:

Für alle sollen die Löhne um mindestens 650 Euro im Monat ansteigen, alternativ um 12 Prozent, bei einer Laufzeit von 12 Monaten

Wir fordern die erixx auf, ein ernstzunehmendes Angebot vorzulegen. Andernfalls werden wir erneut deutlich machen, dass wir bereit sind, für unsere Forderungen zu kämpfen.



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) • Weilburger Straße 24 • 60326 Frankfurt am Main



Wir leben Gemeinschaft